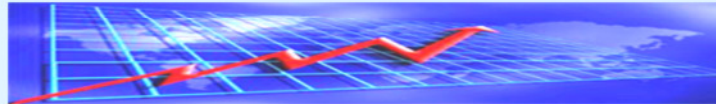
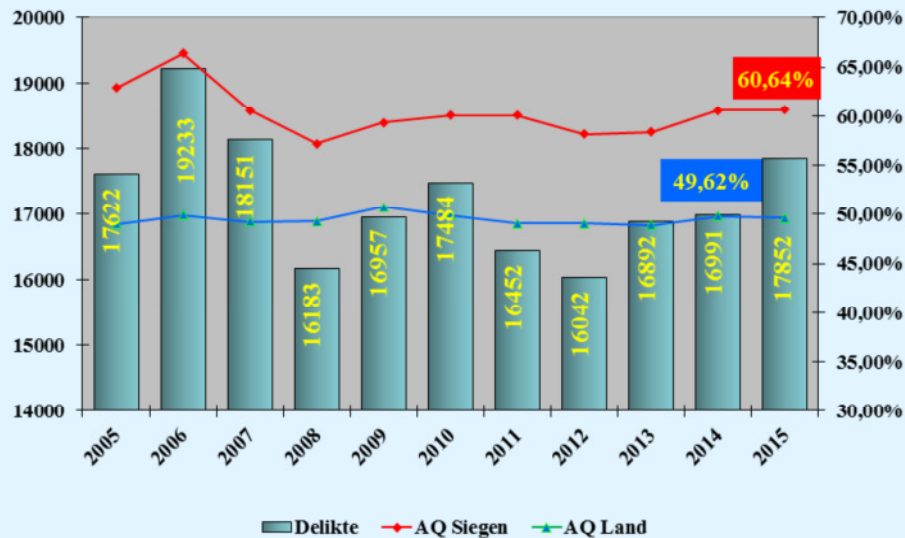


# Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein

## Polizeiliche Kriminalstatistik 2015



## Gesamtkriminalität



### Fallzahlen:

#### **Siegen-Wittgenstein**

Anstieg der Fallzahlen im Jahr **2015** um **5,07 Prozent**.

2014: **16.991** Fälle, 2015: **17.852** (Plus von 861 Fällen)

#### **Nordrhein-Westfalen**

Anstieg der Zahl der Straftaten um **1,09 Prozent**.

2014: **1.501.125** Fälle, 2015: **1.517.448** (Plus von 16.323 Fällen)

### Aufklärungsquote:

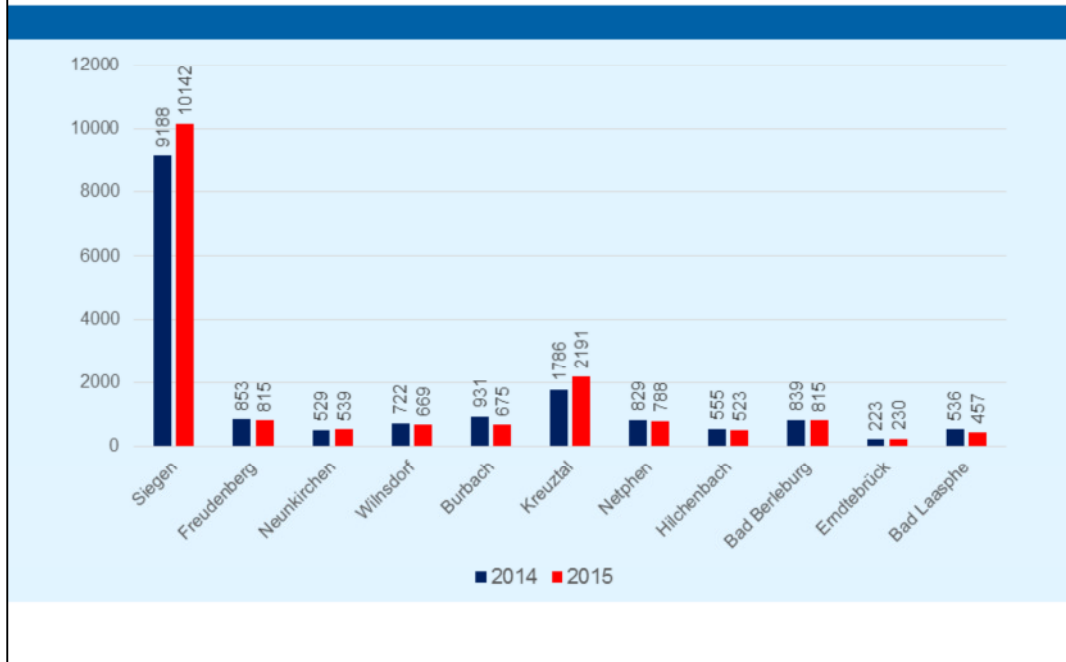
Die AQ im Kreis Siegen-Wittgenstein stieg im Jahr 2014 auf **60,64 Prozent** (über 10 Prozent besser als der Landesdurchschnitt).

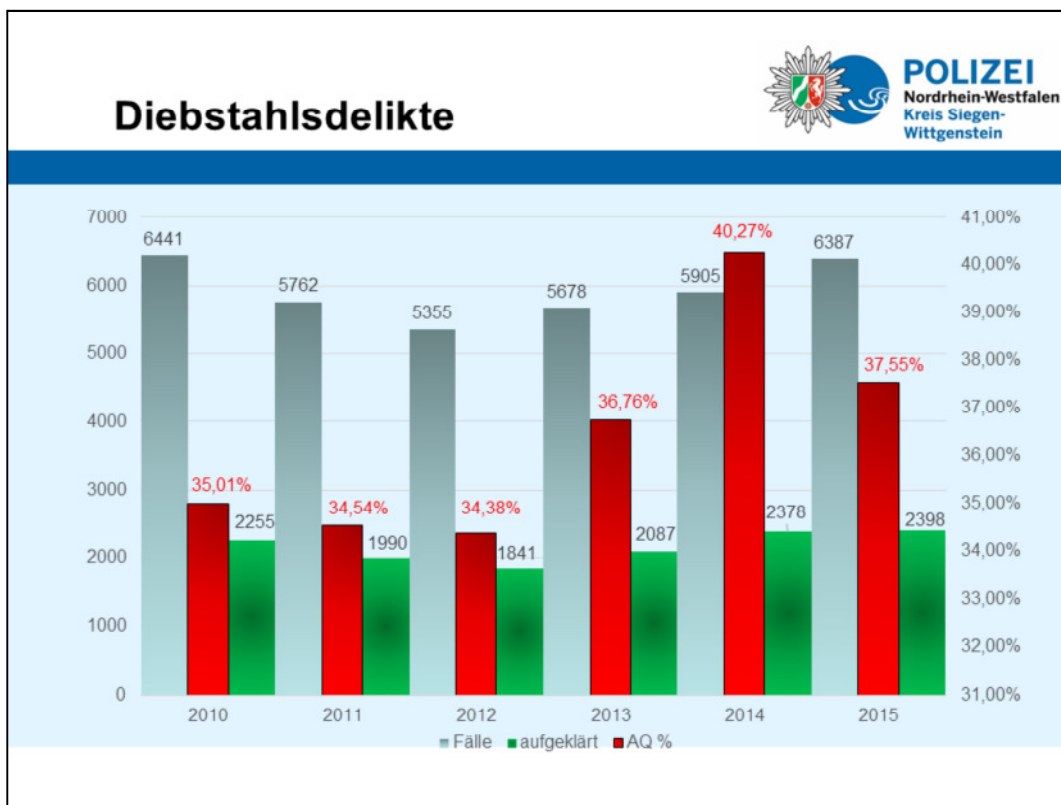
#### **AQ Nordrhein-Westfalen**

2014: **49,77 Prozent**, 2015: **49,62 Prozent** (753 023 Straftaten).

**Die Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein belegt mit der guten Aufklärungsquote den ersten Platz in der landesweiten Statistik Nordrhein-Westfalens!**

## Gesamtkriminalität: Anteil der Kommunen





### Fallzahlen:

**Siegen-Wittgenstein:** Anstieg um **8,16 Prozent**.

2014: **5.905 Fälle**, 2015: **6.387** (Plus von 482 Fällen).

Fallzahlen werden beeinflusst vor allem durch den Anstieg in den Bereichen Taschendiebstahl und Wohnungseinbruchdiebstahl.

**Nordrhein-Westfalen:** Anstieg der Fallzahlen um **3,67 Prozent**.

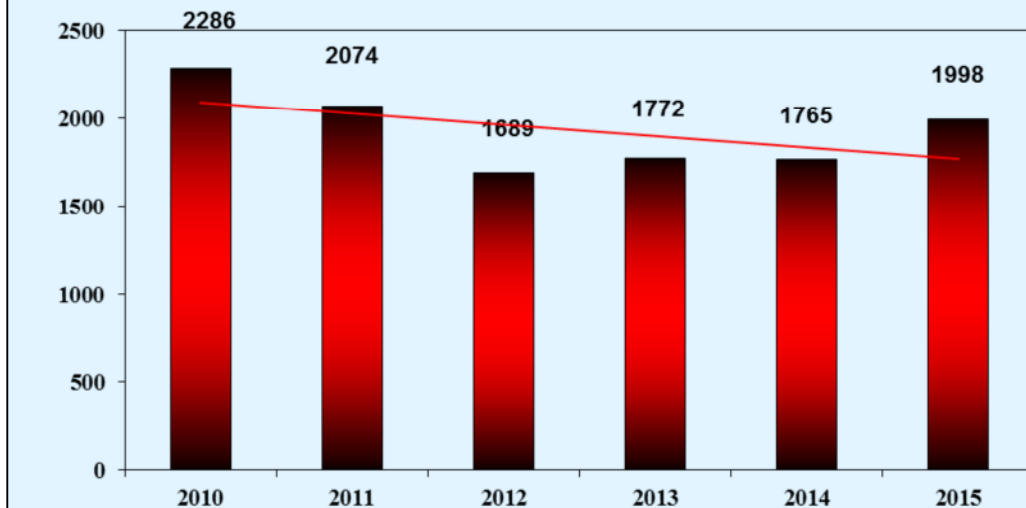
2011: **667 315 Fälle**, 2014: **691 080** (Plus von 24.486 Fällen)

### Aufklärungsquote:

**Siegen-Wittgenstein:** leichter Abfall der AQ von 40,27 Prozent im Jahr 2014 auf **37,55 Prozent** im Jahr 2015 / Weiterhin gute Aufklärungsquote; feste Positionierung über dem Landesdurchschnitt (13,82 Prozent darüber)!

**Nordrhein-Westfalen:** AQ im Jahr 2015 bei **23,73 Prozent** (nur marginale Veränderung zwischen den letzten beiden Jahren)

## Schwerer Diebstahl -gesamt-



### Fallzahlen:

#### **Siegen-Wittgenstein**

Steigerung der Fallzahlen 2015 um **13,20 Prozent**

2014: 1765 Fälle

2015: 1998 Fälle (Zunahme von 233)

#### **Nordrhein-Westfalen**

Anstieg der Fallzahlen 2015 um **5,15 Prozent**.

2014: 306.811 Fälle

2015: 322 607 Fälle (15.796 Fälle mehr als 2014)

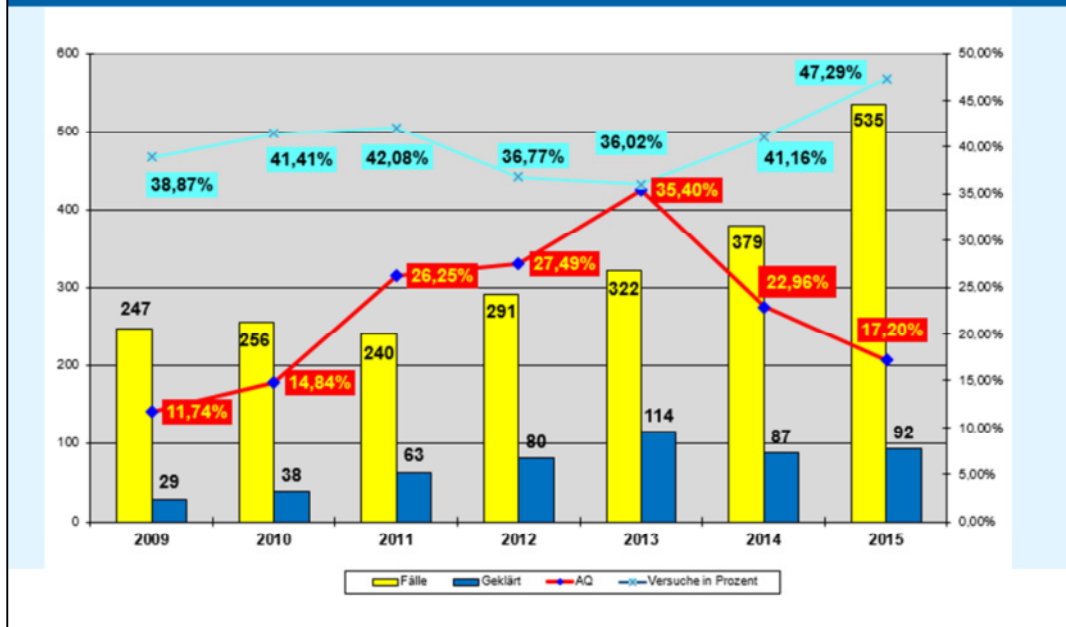
### Aufklärungsquote:

#### **Siegen-Wittgenstein**

Hier bei uns lag die Aufklärungsquote **2015** bei **23,82 Prozent** (476 Fälle) und ist gegenüber 2014 um 15,60 Prozent gefallen. **Sie ist jedoch immer noch doppelt so hoch wie im Landesdurchschnitt!!!**

**AQ Land im Jahr 2015 11,91 Prozent.**

## Wohnungseinbruch 2015



Die steigenden Fallzahlen aus dem Bereich „Wohnungseinbruch“ stellen uns als Polizei in Siegen-Wittgenstein genauso wie im ganzen Land NRW vor große Herausforderungen, auf die wir uns einstellen.

### Fallzahlen:

**Siegen-Wittgenstein:** Wie im Landestrend zeigt die Zahl der Wohnungseinbrüche auch im Kreis Siegen-Wittgenstein einen deutlichen Zuwachs im Jahr 2015.

2014: **379 Fälle**, 2015: **535 Fälle** (156 Fälle mehr als 2013)

**Nordrhein-Westfalen:** Die Gesamtzahl der Einbrüche in NRW ist im Jahr **2015** um **18,12 Prozent** gestiegen.

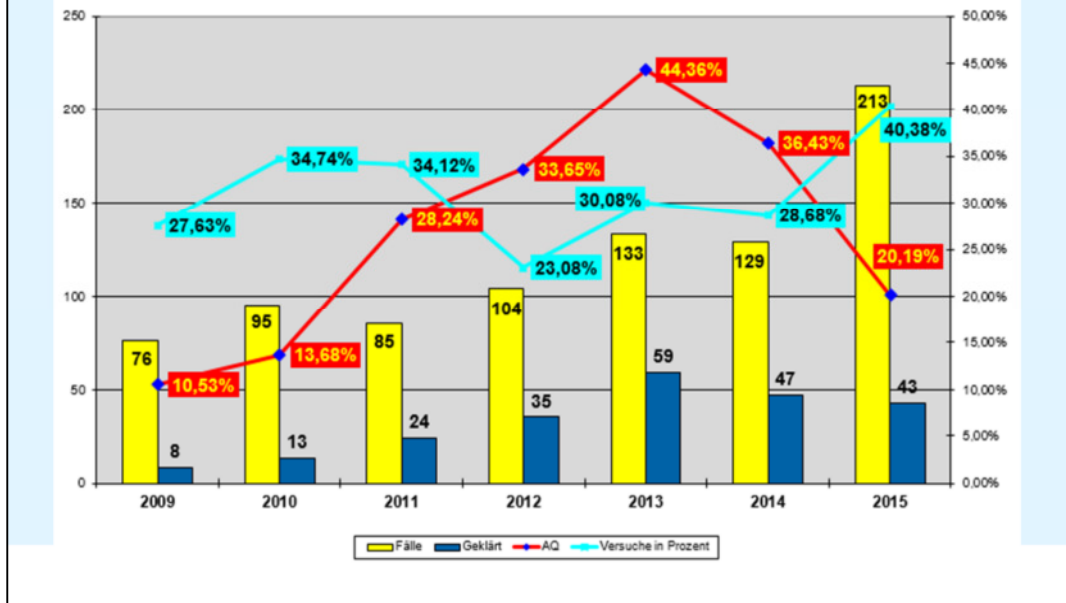
2014: **52.794 Fälle**, 2015: **62.362 Fälle** (9.568 Fälle mehr als 2014)

### Aufklärungsquote:

**Siegen-Wittgenstein:** Die AQ hier bei uns in Siegen-Wittgenstein ist zwar gegenüber dem Vorjahr (22,96 Prozent) auf **17,20 Prozent** gesunken. Diese übersteigt jedoch immer noch den Landesdurchschnitt. Dieser liegt bei **13,83 Prozent**.

Der Versuchsanteil bei den Wohnungseinbrüchen in Siegen-Wittgenstein stieg von 41,16 Prozent im Jahr 2014 auf **47,29** Prozent im Jahr 2015.

## Tageswohnungseinbruch



### Fallzahlen:

Der Deliktsbereich Wohnungseinbruch beinhaltet auch den speziellen Tageswohnungseinbruch!

### Siegen-Wittgenstein

Steigerung der Fallzahlen

2014: 129 Fälle

2015: 213 Fälle (83 Fälle mehr als 2014)

### Nordrhein-Westfalen

Steigerung der Tageswohnungseinbrüche um 23,78 Prozent

2014: 22 536 Fälle 2015: 27896 Fälle (5360 Fälle mehr als 2014)

### Aufklärungsquote:

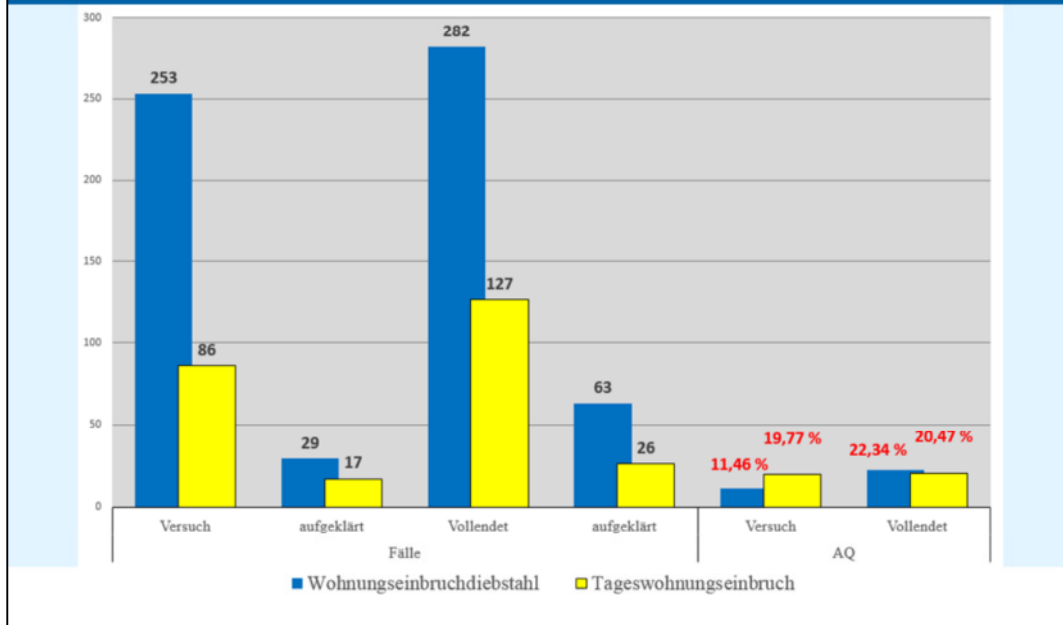
### Siegen-Wittgenstein

Die AQ ist im Jahr 2015 im Verhältnis zum Jahr 2014 gesunken. 2015 wurden 20,19 Prozent aller Tageswohnungseinbrüche aufgeklärt (43 Fälle).

### Nordrhein-Westfalen

AQ 2015 bei 12,95 Prozent (2,38 Prozent weniger als 2014).

## Aufklärungsquote der vollendeten und der versuchten Taten (WED/TWE)

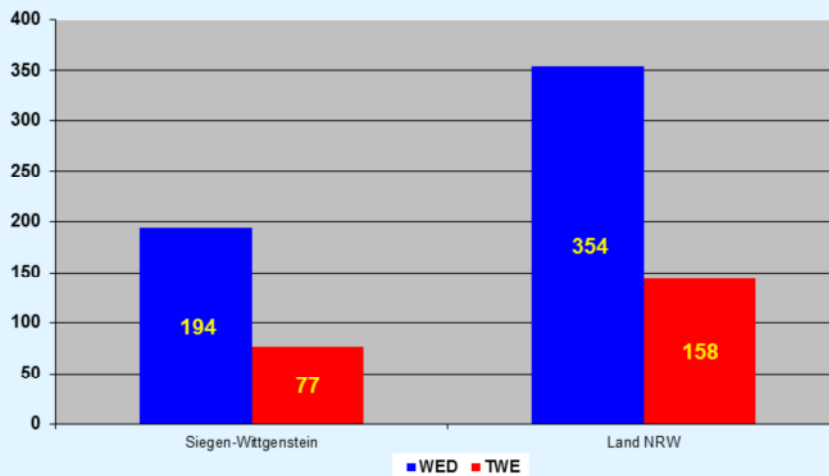


Gerade vollendete Wohnungseinbrüche können bei den geschädigten Bürgerinnen und Bürgern schwere psychische Folgen verursachen.

Zieht man die Anzahl der versuchten Einbrüche ab und berechnet die Aufklärungsquote im besonders belastenden Bereich der vollendeten Taten, so liegt diese immer noch bei über 22 %.



## Häufigkeitszahlen 2015 WED und TWE



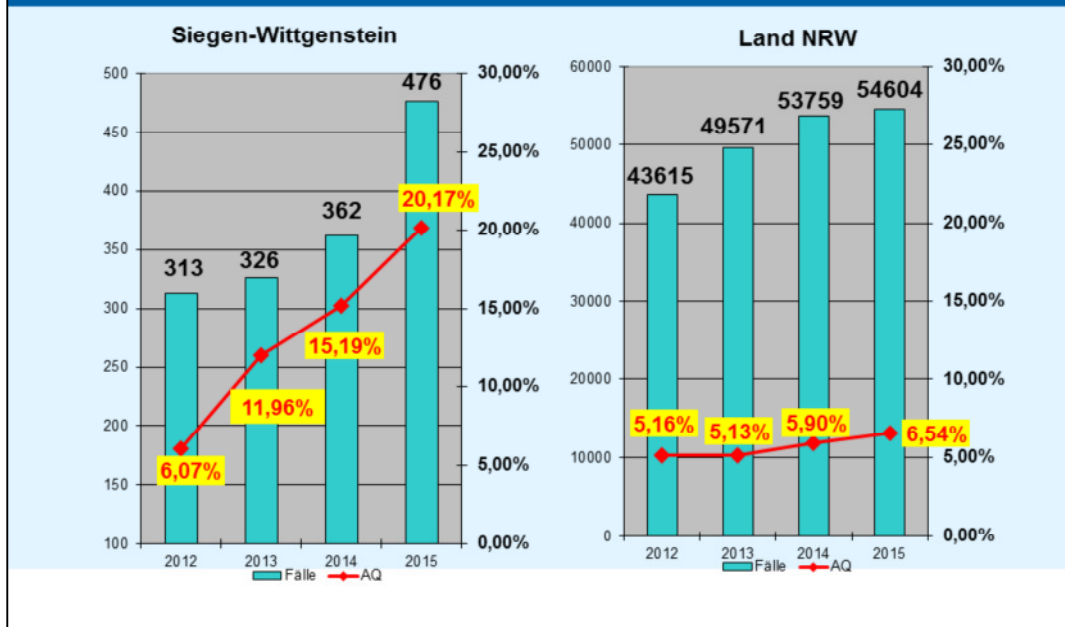
Die Häufigkeitszahl (HZ) ist die Anzahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet

auf 100 000 Einwohner. Formel:  $HZ = \text{Straftaten} \times 100\,000 / \text{Einwohnerzahl}$ .

Dieses ermöglicht unabhängig von der Bevölkerungszahl und der Regionsstruktur den direkten Vergleich.

Die Wahrscheinlichkeit, im Kreis Siegen-Wittgenstein Opfer eines WED oder TWE zu werden, ist weiterhin deutlich geringer als im landesweiten Durchschnitt!

## Taschendiebstahl



### Fallzahlen:

#### **Siegen-Wittgenstein**

2014: 362 Fälle

2015: 476 Fälle (Plus von 114 Fällen)

#### **Nordrhein-Westfalen**

2014: 53.759 Fälle

2015: 54.604 Fälle (Plus von 845 Fälle)

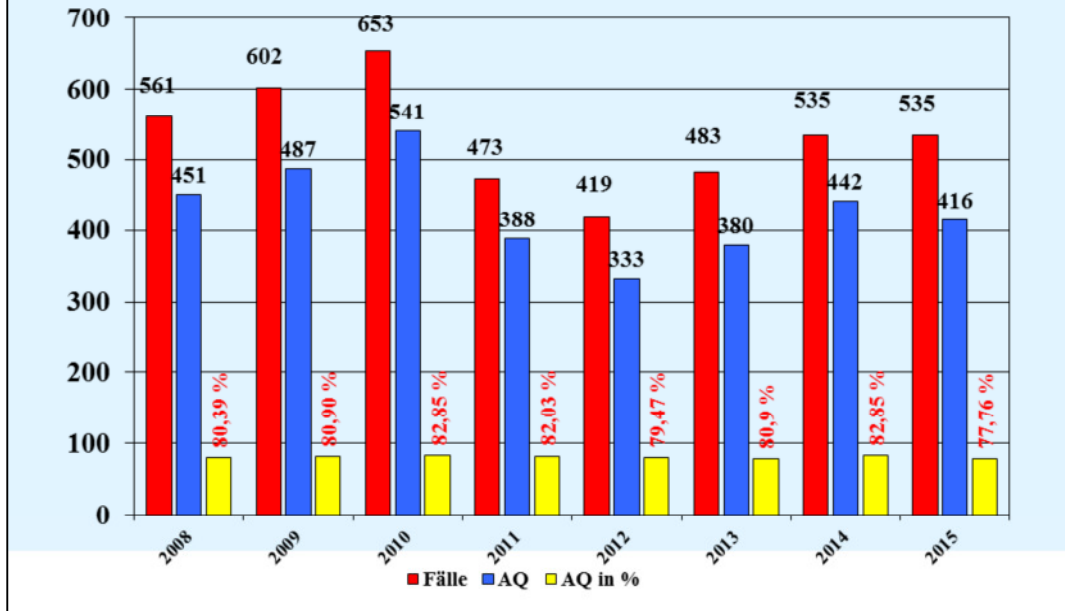
### Aufklärungsquote:

#### **Siegen-Wittgenstein**

Die AQ konnte weiter gesteigert werden.

Im Jahr 2015 wurden 20,17 Prozent (96 Fälle) aller Taschendiebstähle aufgeklärt (2014: 15,19 Prozent). Die AQ ist dreimal so hoch wie im Land NRW! (6,54 Prozent).

## Entwicklung der Gewaltdelikte



### Fallzahlen:

Im Kreis Siegen-Wittgenstein gab es im Jahr **2015** exakt so viel Straftaten in diesem Bereich wie im Vorjahr.

2014: 535 Fälle

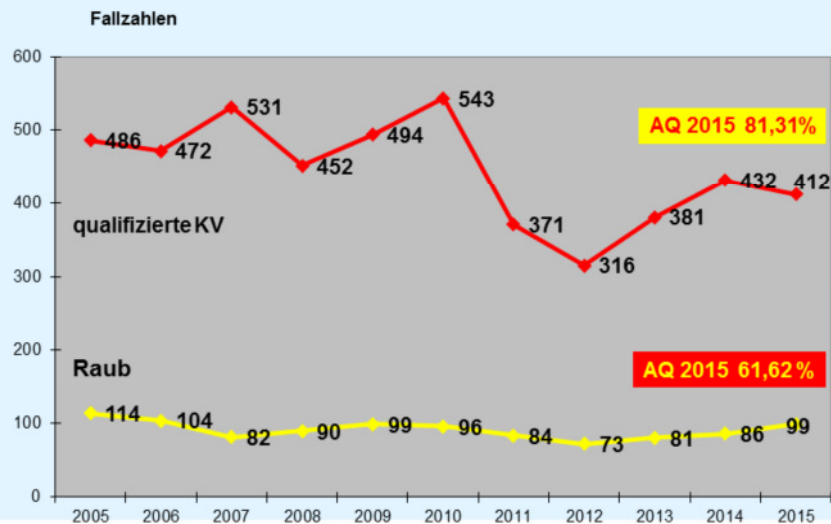
2015: 535 Fälle

In der Tendenz lässt sich insgesamt erkennen, dass wir uns vom wesentlich höheren Niveau der Fallzahlen aus den Jahren 2005 bis 2010 deutlich distanziert haben.

### Aufklärungsquote:

Die AQ in Siegen-Wittgenstein lag im Jahr **2015** bei **77,76 Prozent** und ist gegenüber dem Vorjahr um 4,86 Prozent gesunken. Über die Jahre hinweg befindet sie sich jedoch auf konstantem Niveau.

## Entwicklung der Fallzahlen Raub und qualifizierter Körperverletzungen



### Qualifizierte KV (Gefährliche - / Schwere KV)

Rückgang der Fallzahlen im Kreis Siegen-Wittgenstein im Jahr 2015

2014: 432 Fälle und 2015: 412 (Minus von 20 Fälle)

In unserem Kreis wurden im Jahr **2015** insgesamt **81,31 Prozent** von gefährlichen oder schweren Körperverletzungen aufgeklärt. Im Jahr 2014 waren es 86,11 Prozent. Auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen im Jahr 2015 wurden 187 der 420 Delikte begangen. Die Aufklärungsquote liegt dabei 2015 bei 74,87 Prozent.

### Raub

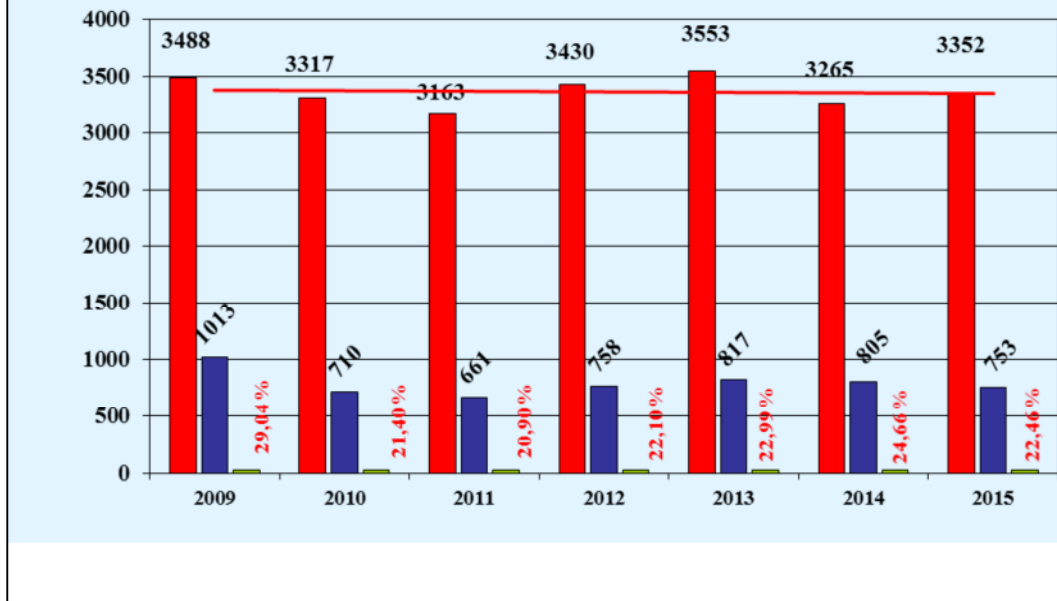
Steigerung von **15,17 Prozent** 2014: 86 Fälle 2015: 99 Fälle (Plus von 13 Fällen).

In Siegen-Wittgenstein wurden im Jahr 2015 **61,62 Prozent** aller Raubdelikte aufgeklärt (2014: 61,63 Prozent).

#### Sonderfall: auf Straßen, Wegen oder Plätzen

2015 wurden 37 der insgesamt 99 Raubdelikte auf Straßen, Wegen oder Plätzen begangen (2014: 31). Die Aufklärungsquote war im letzten Jahr (51,35 Prozent) deutlich höher als 2014 (38,71 Prozent).

## Entwicklung der Straßenkriminalität



### Fallzahlen:

Leichter Anstieg der Straßenkriminalität um 2,66 Prozentpunkte.

2014: 3265 Fälle

2015: 3352 Fälle (Plus von 87 Fälle)

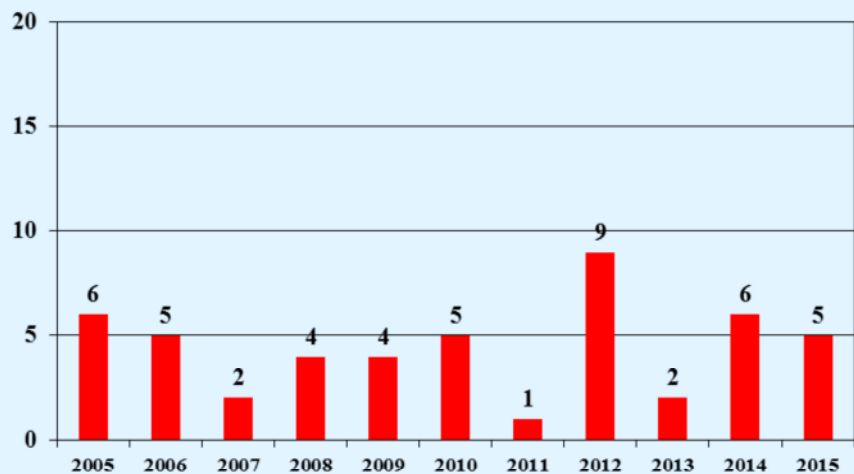
Die Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen sanken um 35 auf **862 Fälle**. Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen betragen **782 Fälle**.

Ein weiteren Schwerpunkt bilden die Diebstähle an/aus KFZ mit **609 Fällen**.

### Aufklärungsquote:

Die AQ sank 2,2 Prozent auf **22,46 Prozent** im Jahr 2015 (2014: 24,66 Prozent).

## Straftaten gegen das Leben



### Fallzahlen:

#### **Siegen-Wittgenstein**

2012: 9 Fälle

2013: 2 Fälle

2014: 6 Fälle

2015: 5 Fälle

bei einer AQ von 100 Prozent im Jahr 2015

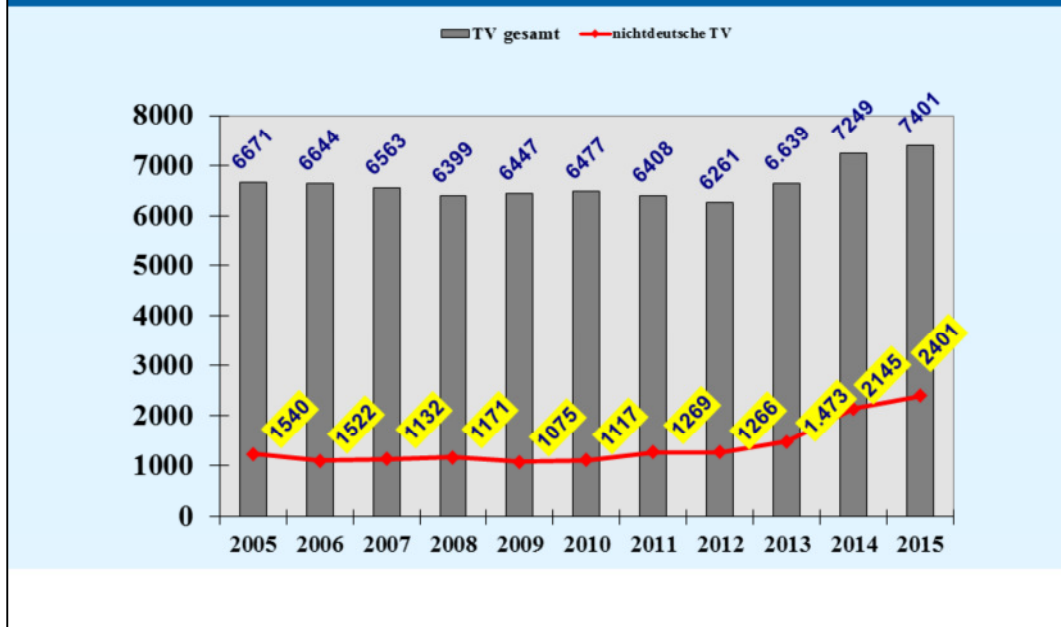
#### **Nordrhein-Westfalen**

#### **Rückgang um 6,22 Prozent**

2014: 450 Fälle

2015: 422 Fälle (Minus von 28 Fällen)

## Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen



### Siegen-Wittgenstein

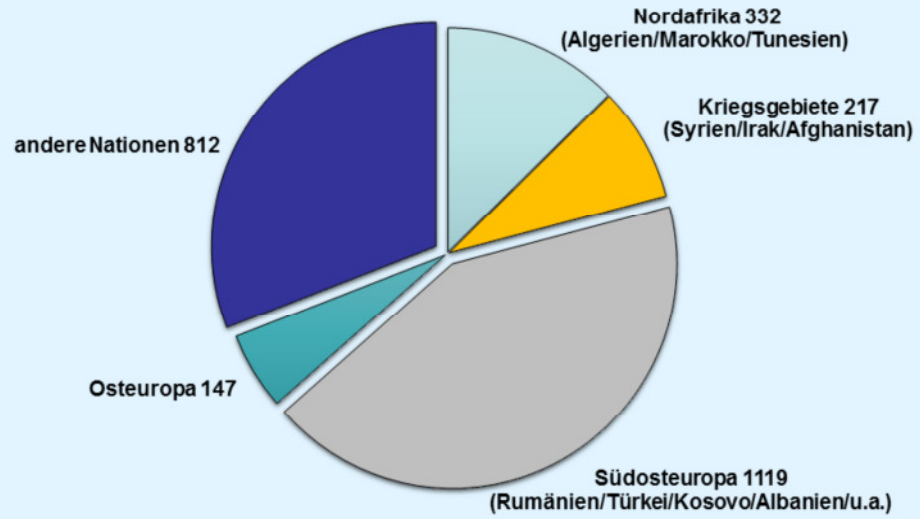
Im Jahr 2015 wurden insgesamt 7401 Tatverdächtige identifiziert (2014: 7249)

2401 der identifizierten Tatverdächtigen im Jahr 2015 hatten nicht die deutsche Staatsbürgerschaft (**32,44 Prozent**).

### Nordrhein-Westfalen

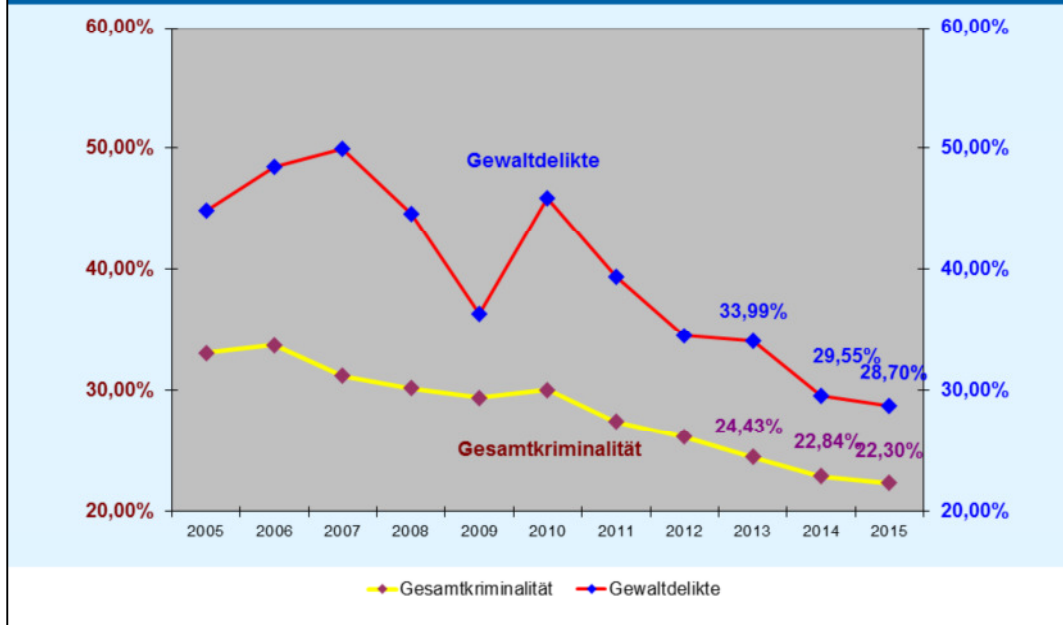
Im Jahr 2015 wurden insgesamt 492 542 Tatverdächtige identifiziert (2014: 484 528).

Anzahl der nichtdeutschen TV aufgeteilt auf bestimmte Gebiete





Prozentuale Entwicklung der TV unter 21 Jahren im Bereich der Gesamtkriminalität und den Gewaltdelikten

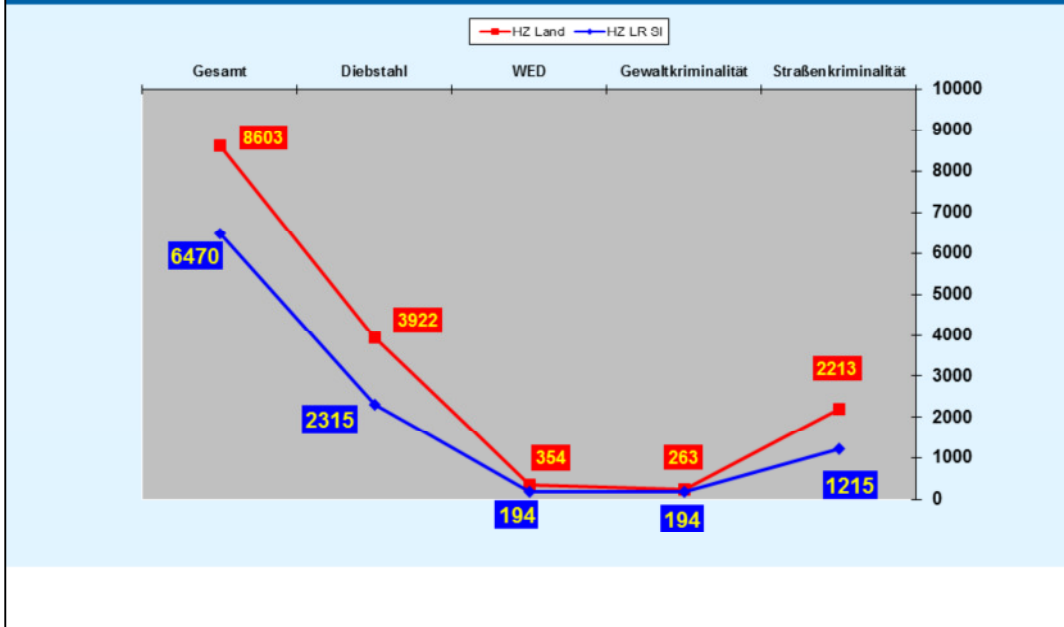


### Siegen-Wittgenstein

Im Bereich der **Gesamtkriminalität** ist der Anteil der Tatverdächtigen unter 21 Jahren weiter von **22,84 Prozent** (2014) auf rund **22,30 Prozent** (2015) gefallen.

Auch im Bereich der **Gewaltkriminalität** finden sich im Jahr 2015 (**28,70 Prozent**) unter den Tatverdächtigen weniger jugendliche oder heranwachsende Personen als noch 2014 (**29,55 Prozent**).

# Häufigkeitszahlen 2015



Die Häufigkeitszahl (HZ) ist die Anzahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100 000 Einwohner. Formel:  $HZ = \text{Straftaten} \times 100\,000 / \text{Einwohnerzahl}$ .